



EMBASSY OF SWITZERLAND  
SCHWEIZERISCHE BOTSCHAFT  
AMBASSADE DE SUISSE

an	KH	IS	CC				a/a
Datum	22.3	1977					315
Visa	11	3	✓				3
Ref. p.A. 14.36.0.							JEDDAH, P. O. Box 1016

**EILT**

den 15. März 1977

VERTRAULICHIhre Ref: ~~p.B.44.51.Arab.8.1.~~

p.A.14.36.0 - LC/rb

Unsere Ref: 215.1 BO/ki

Eidg. Politisches Departement

Politische DirektionTerroristenbekämpfungNachrichtenaustausch zwischen  
Saudi Arabien und der Schweiz

Herr Botschafter,

Ich komme zurück auf Ihr Schreiben vom 4. Januar d.J., mit welchem Sie mir die Bereitschaft der Bundespolizei bestätigen, mit dem saudiarabischen Nachrichtendienst der Terroristenbekämpfung dienliche Nachrichten durch Vermittlung der Botschaft auszutauschen. Ich habe nicht verfehlt, dies Herrn Mahmoud Heitmann mitzuteilen.

Herr Heitmann sprach nun am 15. d.M. bei mir vor, um mir die in Photokopie beiliegenden Notizen zu übergeben, beide vom 13. d.M. datiert.

Die eine berichtet über den von der "Volksfront zur Befreiung Palästinas" mit lybischer Hilfe geplanten Aufbau eines permanenten Agenten- und Terroristennetzes in Westeuropa. Dessen Kurierzentrale soll in Genf errichtet werden.

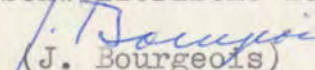
Die andere enthält die Personalien von 6 Terroristen der gleichen "Volksfront", die mit Anschlägen gegen saudiarabische Botschaften, vorzugsweise in Bonn, beauftragt sein sollen. Diese Gruppe sei vom somalischen Nachrichtendienst auf Antrag des sowjetischen KGB-Residenten in Mogadischu mit somalischen Pässen versehen worden.

Herr Heitmann erläuterte hierzu, dass die Zunahme der Terroranschläge in Europa zwecks Torpedierung der Friedensbemühungen im Nahen Osten nach wie vor als wahrscheinlich betrachtet werden muss, wobei die Schweiz allerdings nicht in erster Linie gefährdet sein dürfte. Dies könne sich allerdings ändern, falls die Friedenskonferenz in Genf zustande käme.

Ich darf es Ihnen überlassen, die interessierten Stellen zu verständigen.

Ich versichere Sie, Herr Botschafter, meiner vorzüglichen Hochachtung.

Der Schweizerische Botschafter

  
(J. Bourgeois)

Beilage erwähnt



Die saudi-arabischen Behoerden wurden davon unterrichtet, dass Dr. Wadi HADDAD, meist in Bagdad residierender Einsatzleiter der "Volksfront zur Befreiung Palaestinas" unter aktiver libyscher Mithilfe ein gut organisiertes Agenten- und Terroristen-Netz auf staendiger Basis in Westeuropa zu errichten beabsichtigt. Dieses Netz soll sich hauptsaechlich ueber Frankreich, Italien, Griechenland, Deutschland, Oesterreich und Belgien erstrecken, sich auch einheimischer Kreise bedienen und staendig bereit sein, auf Anweisung Anschlaege in diesen Laendern durchzufuehren. Die Kurierzentrale soll in Genf errichtet werden. Anlaufstellen in den der Schweiz benachbarten Laendern, und zwar in Staedten oder Ortschaften nahe der Schweizer Grenze, von wo aus der Kontakt mit der Kurierzentrale in Genf mittels Reisen nach dort wahrgenommen werden soll.

Jiddah, den 13. Maers 1977

Die saudischen Behörden wurden davon unterrichtet, dass die unter der Führung von Dr. George HABASCH stehende "Volksfront zur Befreiung Palästinas" Anschläge gegen saudi-arabische Botschaften in Europa, vorzugsweise gegen eines der Gebäude der saudi-arabischen Botschaft (Generalkonsulat/Residenz) in Bonn plane.

Mit der Durchführung dieser Aktion(en) seien folgende Personen beauftragt worden:

- 1.) Rauf Abdulhadi GHANIMA, geboren 1942 in Talkarin / Palästina,  
Beschreibung: Grösse etwa 1,95 m., braunliche Hautfarbe, schwarz-braune Haare, Narbe vom linken Auge zum linken Ohr.  
Deckname: THALIB (Fuchs)
- 2.) Samir Mahmoud AL-KALOUTI, geboren 1949 in Hablus (Jordanien - Westbank)  
Beschreibung: Grösse 1,68 m., hellhäutig, glattepefig, trägt oft Hippo-Parasol, Mutter- oder Brandmal zwischen Nase und rechtem Ohr, Schmurrbart, der meist die Oberlippe bedeckt.  
Deckname: Fahad Al-Sahra (Leopard der Wüste)
- 3.) Zehar Khalil ABU SUHBA, geboren 1951 in Jaffa,  
Beschreibung: Grösse 1,64, braunliche Haut, schwarzes Haar, das er meistens bis ueber die Schulter trägt, bartlos, 4 cm lange Narbe von der Mittelstirn auf die Nase hinunter.  
Deckname: "Concorde"
- 4.) Moussa Hamid BASIT, geboren 1956 in Yenin / Jordanien - Westbank,  
Beschreibung: Grösse 1,83 m., hellhäutig, blaue Augen, blondes Haar, Nasenschar- te an Oberlippe. An linker Hand fehlt ein Finger, der bei einer Explosion abgerissen wurde.  
Deckname: Khattab
- 5.) Himr Faris AL-SADOUNI, Iraker, geboren 1958 in Kirkuk, Nordirak,  
braunliche Haut, pockennarbig, kurzes, dunkles, grobes Haar, athletische Figur, linkes Nasenloch beschädigt, etwa 1,75 m gross.  
Deckname: Al-Qirsch (Der Hai)
- 6.) Walid Ahmed YAHYAWI, geboren 1963 in Nazareth,  
Beschreibung: 1,70 m. gross, hellhäutig, blondes Haar, kurzgeschoren, hervorste- hende lange Oberzähne.  
Deckname: Jehannan (Helle)

Auf Antrag des sowjetischen KGB-Residenten in Mogadischu / Somalia, ZARUNITSCH (Um- schrift vielleicht nicht korrekt, da aus der arabischen Schrift umschrieben), der als Botschaftsrat fuer politische Angelegenheiten auf der sowjetischen Botschaft in Mogadi- schu taetig sei, habe der somalische Nachrichtendienst /Auslandsabteilung unter der Lei-

-2-

tung eines Hauptmann Hamid SINHARI diesen sechs Personen somalische Pässe ausgestellt, die dem Vertreter der "Volksfront zur Befreiung Palaestinas" in Mogadischu, Adhan Rifai HURIAH, von Leonid ZARUWITSCH persönlich uebergeben worden seien.

Jiddah, den 13. Maers 1977